
Achtung:
Keshe-Tagung vom 16. Januar 2016 im
Novotel Zürich City-West!



Mit der Übergabe von **Magrav-Geräten durch Mehran Tavakoli Keshe am Botschafter-Treffen vom 16. Oktober 2015 in Rom** und der Freigabe von Nachbau-Unterlagen hat die Keshe-Technologie eine neue Entwicklungsstufe erreicht. Dies nehmen wir zum Anlass, um am 16. Januar 2016 zusammen mit namhaften Insidern eine Keshe-Tagung im Zürcher Technopark durchzuführen.

Zu den Referenten/Präsentationen:

Nach der Einführung **der Redaktoren**, die Mehran Tavakoli Keshe persönlich kennen, präsentiert **Rainer Pauli** seine Erkenntnisse. Er wurde von M. T. Keshe persönlich ausgebildet und gehört zum innerem Stab. Er ist Student und Mitarbeiter des Space Ship Institute SSI der Keshe-Foundation und plant nach dem Modell der Keshe-Ausbildungszentren ein Schulungszentrum in Valencia, wo die Arbeitslosigkeit gross ist. Er verweist auf die Bedeutung, die dem Bewusstsein bei der Erzeugung von Plasma zukommt. MAGRAV ist die Abkürzung von MAGnetischer und GRAVitorischer Kraft.

Dr. sc.nat. Hans Weber hat sich eingehend mit der Keshe-Technologie befasst und schreibt: *“Der Plasma-Generator ist ein gutes Beispiel für die neue Technologie, die der Erzeugung von Strom aus den Energien des Raumes dient... Sie nutzt auch die externe Gravitation der Erde, die als eine Art ‘Benzin’ den Prozess antreibt.”*

Thomas Lorentz ist einer der engagiertesten Nachbauer von Magrav-Geräten. Er hat diverse Geräte bestellt und bereits geliefert bekommen und experimentiert auch selber mit der Plasma-Energie. So hat er sogenannte Plasma-Schmerzlinde-Pflaster konzipiert, die bei ihm und seinen Verwandten bestens wirken. Er wird seine Nachbauten von Strom- und Auto-Magravs mitbringen und jedem Interessenten mitteilen, welches Material er für den Nachbau benötigt - dazu braucht dieser nur noch die Youtube-Videos von M. T. Keshe und/oder von Peter Salocher (in Deutsch) anzuschauen, um selber Geräte nachbauen zu können.

Weitere Nachbauer werden ihre Arbeiten präsentieren. **Melden Sie sich, wenn Sie dazu gehören und bringen Sie Ihr Gerät gleich mit! Nachbauer erhalten bei der Tageskasse auf den bereits überwiesenen Eintrittspreis 20.-Fr./15.- Euro zurück!**

Sie werden Überraschendes über den Plasma-Einsatz vernehmen und mit erleben. Obwohl es sich um etwas “Feinstoffliches” handelt, lässt sich Plasma für Stromversorgung und zur Treibstoffeinsparung des Autos einsetzen.

www.jupiter-verlag.ch